



Jedes vierte Los gewinnt – Tolle Preise bei der Tombola für die neue Orgel von St. Martin

RAESFELD. Es fehlt immer noch ein Restbetrag an Geld für die neue Orgel in der St. Martin-Kirche. Deshalb hat der Vorstand des Orgelbauvereins letzte Woche eine neue Offensive mit einer großen Tombola vor dem REWE-Markt in Raesfeld gestartet.

Musikalisch untermalte der Raesfelder Drehorgelspieler Reinhard Kipp den Start des Losverkaufes getreu dem Motto „Orgelmusik für die neue Orgel“. Verkauft werden Lose, das Stück für fünf Euro die, so verspricht Kassierer Hans-Dieter Wobbe, tolle Gewinne beinhalten und vor allem: „Jedes vierte Los gewinnt“.

In die Zielgrade

Die Rede ist von 3400 Losen mit 840 Gewinnen. Und vor allem, so Wobbe, winken sehr gute Preise. „Wir wollen sehen und es ist auch unser Wunsch, dass wir den Restbetrag bis Ende 2019 zusammen bekommen“, erklärt Wobbe. Deshalb habe der Verein die Tombola so kalkuliert, wie Fölting sagt, dass mit dem Ergebnis aus dem Verkauf bis dahin ein guter Erfolg erzielt werden kann. „Wenn wir alle Lose verkaufen, haben wir es geschafft“.



Für die Orgel: Die Losverkäufer am Samstag Hans-Dieter Wobbe, Rainer Fölting, Manfred Weingärtner, Helmut Hater und Lilly Bietenbeck (v. l.)

Als Preise winken unter anderem eine Fahrt nach Rom (1. Preis), eine Reise nach Hamburg und Berlin, ein Fernseher, eine Ballonfahrt, Kinderfahrrad, Handy und vieles mehr. Seit fünf Jahren sind die Akteure des Orgelbauvereins e. V. mit der Beschaffung von Geld für die neue Kirchenorgel beschäftigt. Nun geht die Sammelaktion in die letzte Runde denn: „Ich denke, dass wir, wenn wir alle Lose verkauft haben, die restlichen 13- bis 14.000 Euro zusammen haben“, hofft Rainer Fölting vom Vorstand.

Die Resonanz am ersten Tag sei hervorragend gewesen, freut sich Rainer Fölting. „Es lief super gut an. Wir haben rund 70 Lose verkauft, gute Gespräche geführt und es war für unsere Zukunft sehr hoffnungsvoll“. Er ist sich sicher, dass nach diesem Tag aus der Veranstaltung heraus, noch viele weitere Lose verkauft werden.

Die Lose können bis zum 16. Dezember 2018 an folgenden Verkaufsstellen erworben werden: Pfarrbüro, Spangemacher, örtliche Kreditinstitute sowie bei allen Vorstandsmitglieder des Orgelbauvereins.

Am 17.12.2018 soll die erste Ziehung der Gewinnlose unter notarieller Aufsicht erfolgen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.orgelbauverein-raesfeld.de.

celawie

自